

KiG Einstufungen und Erklärungen

Die Abkürzung für „Kieferorthopädische Indikationsgruppen“ ist KiG. KiG ist ein System zur Beurteilung des Schweregrades einer Kiefer- oder Zahnfehlstellung, welches herangezogen wird um festzustellen, ob und welche Kosten einer Behandlung von einer Krankenversicherung übernommen wird.

Innerhalb des KiG Systems gibt es 5 verschiedene Schwierigkeitsgrade, von KiG 1 - 5 (sehr leicht bis sehr schwer).

Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen nur noch die Kosten für die Behandlung solcher Kiefer- oder Zahnfehlstellungen, die das Beißen, Kauen Sprechen oder Atmen erheblich beeinträchtigen oder zu beeinträchtigen drohen. Somit Kosten für die Regelversorgung von KiG 3 - 5 Indikationen, bis zur Volljährigkeit eines Kindes. Wurde ein Kosten- und Behandlungsplan vor Erreichen des 18'ten Lebensjahres genehmigt, besteht überwiegend Leistungspflicht seitens der gesetzl. Krankenkasse (GKV) für die Kieferorthopädische Behandlung (z. B. Zahnsperre).

Die Leistungspflicht besteht unabhängig vom Lebensalter zudem auch, wenn die Kieferorthopädische Behandlung mit einer Dysgnathie-Operation unter Voraussetzung bestimmter KiG - Gruppen kombiniert ist.

Es besteht keine Leistungspflicht von der gesetzlichen Krankenkasse (GKV) für die Schwierigkeitsgrade KiG 1 und KiG 2, die Eltern haben in diesem Fall die vollen Kosten für die Kieferorthopädische Behandlung (z. B. Zahnsperre, bis zu 8000,- Euro) selbst zu tragen.

Kieferorthopädische Indikationsgruppen - wie wird mein Kind eingestuft?

KiG Einstufung Übersicht - die gesetzliche Krankenkasse (GKV) zahlt erst ab KiG 3.

GK	KiG 1	KiG 2	KiG 3	KiG 4	KiG 5
	GKV zahlt nicht	GKV zahlt nicht	GKV gesetzl. Kasse zahlt	GKV gesetzl. Kasse zahlt	GKV gesetzl. Kasse zahlt
A					Lippen-Kiefer-Gaumenspalte
U				Unterzahl	
S				Retention (außer 8'er)	Verlagerung (außer 8'er)
D	bis 3 mm	über 3 - 6 mm		über 6 - 9 mm	über 9 mm
M				0 - 3 mm	über 3 mm
O	bis 1 mm	über 1 - 2 mm	über 2 - 4 mm	über 4 mm habituell offen (Habit)	über 4 mm Skelettal offen
T	über 1 - 3 mm	über 3 mm	über 3 mm (mit traumatischem Gingivakontakt)		
B				Bukkal- / Lingualokklusion	
K		Kopfbiss	beidseitiger Kreuzbiss	einseitiger Kreuzbiss	
E	unter 1 mm	über 1 - 3 mm	über 3 - 5 mm	über 5 mm	
P		bis 3 mm	über 3 - 4 mm	über 4 mm	

Erklärungen zu den Gruppenkennziffern - GK

Was bedeuten die Gruppenkennziffern – GK?

D	Vorstehen der oberen Schneidezähne in Millimeter. Messung: von der Labialfläche der Schneidekante des am weitesten vorstehenden Oberen Schneidezahnes zur Labialfläche seines unteren Gegenparts.
O	Offener Biss in Fron t- und Seitenzahnbereich. Messung: größter Abstand der Schneidekanten bzw. Höckerspitzen voll durchgebrochener Zähne.
T	Tiefer Biss mit einer Überlappung der oberen Schneidezähne in Millimeter. Messung: Überlappung der unteren Schneidezähne durch die oberen mittleren Schneidezähne.
B	Transversale Abweichung - Fehlstand einzelner Seitenzähne Messung: visuelle Beurteilung
K	Kopfbiss oder zweiseitiger oder einseitiger Kreuzbiss (K2, K3 oder K4) Messung: visuelle Beurteilung der Kreuzbissverzahnung
E	Kontaktpunktabweichung / Engstand in Millimeter Messung: Die größte gemessene Kontaktpunktabweichung in Millimetern ist ausschlaggebend.
P	Platzmangel; wenn der Raummangel zwischen zwei Zähnen neben einem noch nicht durchgebrochenen permanenten Zahn mehr als 3 mm beträgt, wird eine Retention des betroffenen Zahnes angenommen Messung: distale Kante der 2'er bis mesiale Kanten der 6'er, Sollwertbestimmung nach den Tabellen von Moyers oder Borendonk .
M	Vorbiss: Untere Schneidezähne stehen vor (Abweichung in mm) Messung: von Labialfläche der Schneidekante des am weitesten vorstehenden UK - Schneidezahnes zum Gegenüber.
U	Zahnunterzahl aus verschiedenen Gründen: Zahn nicht angelegt.....
A	Alle Arten von kraniofazialen Anomalien (Entwicklungsstörungen im Kiefer - Kopfbereich) ebenso Lippen – Kiefer - Gaumenspalten.
S	Durchbruchstörung: Fehllage des Zahnkeims ohne realistische Chance zum Spontandurchbruch, ausgenommen Weisheitszähne.

Die Angaben zu den genannten KiG Einstufungen und Erklärungen sind ohne Gewähr.